

Xyladecor Xylamon Imprägniergrund^{HS}



2011

Produktbeschreibung

Produktart:

Farblose Holzschutzgrundierung auf Alkydharz-Lösemittelbasis.

Eigenschaften:

- Anwendungsfertig
- Schützt Holz zuverlässig vor Bläue- und Pilzbefall
- Verbessert die Haftung und Haltbarkeit nachfolgender Anstriche
- Bindemittelhaltig
- Egalisiert die unterschiedliche Saugfähigkeit der Holzoberfläche
- Lasurüberanstriche werden farblich gleichmäßiger
- Sehr leicht zu verarbeiten
- Nach Trocknung geruchlos.

Enthaltene Wirkstoffe:

Propiconazol 0,24 Gew.% oder 1,97 g/l
Iodpropinylbutylcarbamate 0,75 Gew.% oder 6,15 g/l

Prüfbescheide:

AZ Nr. 86/94. Geprüftes Holzschutzmittel entsprechend der ÖNORM B 3802, Teil 2:
B = vorbeugend wirksam gegen Bläue
P = vorbeugend wirksam gegen Pilze (Fäulnis-schutz)
W = beständig gegen Witterungseinflüsse und Feuchtigkeit, für Holz im Freien geeignet.
Toxikologische Bewertung erfolgt durch das Österreichische Forschungszentrum Seibersdorf.

Aufbringmenge:

250 g/m² Holzfläche bei Bläue- und Pilzschutz
120 g/m² Holzfläche als Grundierung

Technische Daten:

Dichte bei +20°C: ca. 0,86 g/cm³
Festkörper: ca. 18 %
Flammpunkt: über +61°C

Lösemittel:

Aromatenarme Petroleumbenzine. Lösemittelgeruch klingt nach Trocknung und Ablüftung ab.

Trocknung:

Die angegebenen Trockenzeiten sind auf das Normklima +23°C und 50 % relative Luftfeuchte bezogen. Folgeanstrich nach Trocknung der Oberfläche. Hantierbar nach ca. 24 Stunden. Farbige Überanstriche frühestens nach 1 Tag vornehmen. Nach Durchtrocknung des Holzschutzmittels – ca. 3 Tage – können Kunststoffe und bituminöse Baustoffe mit dem Holz in direkten Kontakt gebracht werden. Die Trocknungszeit kann durch hohe Holz- und Luftfeuchtigkeit und/oder niedrige Temperaturen verzögert werden.

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Mit Testbenzin oder Terpentinersatz.

Korrosionsverhalten:

Greift Metall und Glas nicht an.
In den XYLADECOR XYLAMON IMPRÄGNIERGRUND^{HS} eingeschlepptes Wasser sinkt ab und kann auf ungeschütztem Stahlblech von Tauchwannen Korrosion hervorrufen. Die Beschichtung der Tauchwannen-Innenseiten mit einem lösemittelbeständigem Schutzlack ist zweckmäßig.

Farbe:

XYLADECOR XYLAMON IMPRÄGNIERGRUND^{HS} ist farblos, dringt tief ein und feuert die Maserung an, ergibt aber keine Anfärbung.

Lagerung:

Im originalverschlossenen Gebinde bei -15°C bis max. +35°C mindestens 10 Jahre lagerfähig. Fülldatum siehe Chargenaufkleber! Gebinde dicht verschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten trockenen Ort aufbewahren. Nach Teilentnahme Gebinde luftdicht verschließen. Restmengen in kleinere Gefäße umfüllen, um den Luftraum möglichst klein zu halten, dicht verschließen, eindeutig kennzeichnen und für eine spätere Verwendung aufbewahren.

Liefergebinde:

1 l Dose, 5 l, 20 l Kanister, 200 l Faß.

Anwendungsbereich

Nach ÖNORM B 3801 für den Randschutz von nicht tragendem Holz in den Gebrauchsklassen 2 und 3. Vorbeugende chemische Holzschutzmaßnahmen sind dann erforderlich, wenn trotz Einhaltung aller baulichen Holzschutzmaßnahmen ein Befall des Holzes durch Holzverfärbende oder Holzzerstörende Pilze nicht ausgeschlossen werden kann. Dabei soll jedoch die Grundregel gelten: Sowenig wie möglich, aber soviel wie nötig.

Holz unter Dach und im Freien:

1-2 x satt als Grundierung, 1 x mit XYLADECOR XYLAMON IMPRÄGNIERGRUND^{HS} streichen. Bei Einsatz des behandelten Holzes im bewitterten Außenbereich sind innerhalb eines Monats farbige Überanstriche (siehe Überstreichbarkeit) erforderlich um eine Vergrauung der Holzflächen zu verhindern (UV-Schutz).

Aufgetretene Trockenrisse müssen nachbehandelt werden, um den Schutz des Holzes zu gewährleisten.

Nicht geeignet bzw. nicht anwenden für:

- Regale, Kisten usw. zum Lagern von Lebens- oder Futtermitteln
- Großflächigen Einsatz in Wohn- und Aufenthaltsräumen
- Holz in Saunaaanlagen, Treib- und Gewächshäusern
- Holz in dauerndem Erd- oder Wasserkontakt.

Fordern Sie unseren ausführlichen Ratgeber für Holzschutz, Wetterschutz und Holzveredelung an.



Akzo Nobel Coatings GmbH

Aubergstraße 7, A-5161 Elixhausen, T +43 (0)662 48989-0, F +43 (0)662 48989-11, E xyladecor.at@akzonobel.com

Xyladecor Xylamon Imprägniergrund ^{HS}



2011

Verarbeitung

XYLADECOR XYLAMON IMPRÄGNIERGRUND ^{HS} ist anwendungsfertig und darf nicht verdünnt werden. Vorsicht! Produkte auf Lösemittelbasis sind generell nicht mischbar mit Produkten auf Wasserbasis.

Anwendungsverfahren:

- S = Streichen
- St = Sprühtunnelbehandlung
- K = Kurztauchen, Fluten
- T = Tauchen (Tauchzeit 20 Minuten bis mehrere Stunden)

Verarbeitungshinweise:

Vor der Imprägnierung sollen alle Hölzer auf ihre Einbaudimension fertig zugeschnitten werden, damit die speziell gefährdeten Schnittflächen (Hirnholz) vor dem Einbau gut behandelt werden können und imprägniertes Restholz vermieden wird.

- Nicht spritzen, Sprühnebel gefährden Gesundheit und Umwelt.
- Nur in gut gelüfteten Bereichen verarbeiten.

Verbrauch:

Bei 2 Anstrichen reicht 1 l für ca. 6 m² Holzfläche. Bei stark saugenden Holzflächen, wie raues oder bereits abgewittertes Holz Mehrverbrauch berücksichtigen.

Überstreichbarkeit:

Farbige Überanstriche mit XYLADECOR ALPIN ^{HS}, XYLADECOR HOLZSCHUTZ-LASUR ^{HS}, XYLADECOR OVERSOL UV+, XYLADECOR CONSOLAN WETTER-SCHUTZ-LASUR oder XYLADECOR CONSOLAN WETTERSCHUTZ-FARBE sind möglich.

Besondere Hinweise

Vorsichtsmaßnahmen:

XYLADECOR XYLAMON IMPRÄGNIERGRUND ^{HS} enthält einen bioziden Wirkstoff zum Schutz gegen Bläue- und Pilzbefall. Nur verwenden, wenn der Schutz des Holzes vorgeschrieben oder im Einzelfall erforderlich ist.

- Pflanzen nicht benetzen
- Nicht in Eß- und Trinkgefäße abfüllen
- Nicht bei offenem Licht oder Feuer verarbeiten
- Zum Löschen Sand oder Pulverlöschmittel verwenden.

Schutzmaßnahmen:

- Vorsicht bei offenen Wunden
- Unbedeckte Körperteile mit einer fettfreien Hautschutzsalbe eincremen
- Während der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen
- Gelangen Spritzer in die Augen – sofort gründlich mit Wasser spülen
- Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen
- Nach der Arbeit Hände und Gesicht sorgfältig mit Wasser und Seife reinigen
- Stark verschmutzte Arbeitskleidung wechseln.

Kennzeichnung nach Chemikalienverordnung:

Lösemittel:

ca. 70 % aromatenarme Petroleumbenzine

Enthaltene Wirkstoffe:

Propiconazol 0,24 Gew.% oder 1,97 g/l
Iodpropinylbutylcarbammat 0,75 Gew.% oder 6,15 g/l

- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
- Schädlich für Wasserorganismen
- Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
- Gesundheitsschädlich: Kann bei Verschlucken Lungenschäden verursachen

- Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten
- Gas/Dampf nicht einatmen
- Haut- und Augenkontakt vermeiden
- Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen
- Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen – Verpackung oder Etikett vorweisen.

Gesetzliche Vorschriften:

Transportvorschriften: Kein Gefahrgut nach ADR/RID. Diesen Stoff und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Verordnung über brennbare Flüssigkeiten: Nicht anzuwenden.

Europäischer VOC-Gehalt:

EU-Grenzwerte für dieses Produkt Kat: A/h - Verfestigende Grundbeschichtungsstoffe: 750 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 616 g/l VOC.

Entsorgung:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nach Verschütten mit Ölbindemittel oder ersatzweise mit Sand, Sägespäne usw. aufnehmen und entsorgen. Gebinde mit Restinhalt bei Sonderabfallsammelstellen unter der Schlüsselnummer 5508 nach ÖNORM S 2100 abgeben. Restentleerte Gebinde, d.h. pinselrein in das ARA-Sammelsystem geben.



Durch dieses Technische Merkblatt verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technischer Beratungsdienst

Gebrauchsanleitungen und Verarbeitungsrichtlinien sind auf die ÖNORMEN abgestimmt. Bei Einhalten der Verarbeitungsrichtlinien können wir für die ausgezeichneten Eigenschaften unserer Produkte garantieren. Wenn Sie Detailfragen haben oder von dem vorliegenden Merkblatt abweichende Verhältnisse vorfinden, wenden Sie sich bitte an unseren technischen Beratungsdienst.

Holzschutzmittel sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.